

# UNSERE KANDIDAT:INNEN

für den 20. Oktober 2024 - Seite 10-13

WWW.PARSBERG-EVANGELISCH.DE



aus dem Inhalt:  
*Endspurt Kirchenvorstandswahl*  
*Spezielle Gottesdienste im Herbst*  
*Vergangene und neue Aktionen der Gruppen*



**GEMEINSAM  
EVANGELISCH.**

**VELBURG BREITENBRUNN  
PARSBERG HOHENFELS  
LUPBURG SEUBERSDORF**

# Wussten Sie schon, ...?

- dass der **Kirchenkaffee** wieder zurück ist? In der kalten Jahreszeit, während der ganzen Winterzeit, können wir wieder nach den Gottesdiensten im Gemeindehaus Kaffee und Kuchen anbieten. Natürlich gibts auch wieder leckere Kuchen zum Verzehren.
- dass wir noch Gemeindebriefausträger für **Hohenfels** in einem Ortsteil mit ca. 25 Exemplare suchen? Falls Sie sich gerne die Beine vertreten oder Ihre direkte Umgebung etwas besser kennenlernen möchten, kommen Sie zu uns ins Team! Der Gemeindebrief erscheint vier mal im Jahr und man hat ca. eine Woche Zeit fürs Austragen. Bei Interesse einfach im Pfarrbüro unter 09492 5122 melden!

## Aktiv gegen Missbrauch

### Wir lassen uns schulen!

Die im Januar veröffentlichte Aufarbeitungsstudie ForuM zu sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie hat offengelegt, dass es sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in der Evangelischen Kirche in größerem Ausmaß gegeben hat als bislang angenommen.

Derzeit erarbeiten auch wir – wie alle Kirchengemeinde in ganz Deutschland – ein entsprechendes Schutzkonzept. Doch wie lässt sich sexualisierte Gewalt konkret verhindern, was verstehen wir genau darunter, wie erkennen wir sie, wie haben wir uns – so wir sie wahrnehmen - zu verhalten?

Als Teil einer Präventionsarbeit, um zukünftig besser aufgestellt zu sein, haben **alle Mitarbeitenden, Haupt- wie Ehrenamtliche**, in allen evangelischen Kirchengemeinden, **verbindlich an einer Schulung teilzunehmen**, die u.a. obige Fragen beantworten werden.

Eine der Schulungen des Dekanats wird in unserem Gemeindehaus in Parsberg stattfinden. Im Abendbereich entweder am **Mittwoch, 23. Oktober**, oder am **Mittwoch, 30. Oktober**. Alle Mitarbeitenden werden hierzu noch einmal eingeladen werden. Wir bitten jedoch vorab die beiden genannten Termine zur Kenntnis zu nehmen.

## Impressum

Herausgeberin: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Parsberg

V.i.S.d.P.: Pfarrer Wolfgang Döring

Auflage: 1.000 Exemplare

Druck: SEMMLER DRUCK OHG in Dasswang

Bildnachweise: ev. Pfarramt, gemeindebrief.de, Pixabay, W. Döring, Fam. Wolf, Fam. Bergler, R. Jäger, J. Spengler, E. Fremmer, H. Rothenbücher, Diakonie,

Textnachweise: bibel.de, gemeindebrief.de,

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 17. Oktober 2024

Liebe Gemeinde,

zurzeit „begleitet“ mich Jona. Sie wissen schon, der Prophet, der partout nicht nach Ninive will und dann vom Walfisch verschluckt wird.

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, wie merkwürdig es ist, dass der flüchtende Jona auf dem Boot schlafen kann, während die Schiffsmannschaft in der aufgewühlten See ums nackte Überleben kämpft? Um das nicht mitzubekommen, muss Jona sehr müde gewesen sein. Ich nenne das gerne Jonas „vorausseilende“ Müdigkeit. Und diese ist mir wohlbekannt.

Jona läuft weg. Jona läuft weg vor dem was ansteht. Jona läuft vor seiner Aufgabe weg. Wer will ihm das übel nehmen? Ich kenne diese Stimme in mir nur zu gut, die sagt: „Nein, das muss jetzt nicht auch noch sein“. „Nein, das kann und will ich nicht tun“. Spannend wird es immer dann, wenn ich zugleich weiß: „Doch, es steht an, jetzt aktiv zu werden.“

Andere zu konfrontieren. Jemandem zu sagen: „So wie du dich verhältst tut es dir und anderen nicht gut. Und ich selbst komme damit auch nicht klar“. Das ist richtig schwer und bedarf zuweilen viel Mut. Und den hat Jona nicht. Den Bewohnern von Ninive ins Gesicht zu sagen: „Eure Stadt gibt es in wenigen Tagen nicht mehr!“. Das fühlt sich ja auch in der Tat fast wie Harakiri an. Eigentlich weiß ich was ansteht – und

tu es trotzdem nicht: Das macht richtig müde.

Ein Weglaufen vor dem, was getan werden will, löst nichts auf.

Da kann ich noch so schnell laufen, da

kann ich noch so tief schlafen, es holt mich ein. Und das ist gut so.

Denn es ist doch wunderbar, wie der Prophet – nach seinem „Walfisch-Bauch-Aufenthalt“ – ins Handeln findet und feststellt: „Ich kann das. Keiner reißt mir den Kopf ab. Die anderen nehmen mich ernst, die haben mich tatsächlich gebraucht.“

Jona hätte schon eher seiner Kraft und seinen Fähigkeiten vertrauen können. Hätte, hätte ... Hat er aber nicht. Jona hat halt ein wenig Zeit gebraucht.

Manchmal brauchen auch wir Zeit, bis wir feststellen, das, was der Apostel Paulus schreibt:

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“. (2. Timotheus 1,7)

Ich wünsche Ihnen kraftvolle und entschlossensfreudige Tage



*„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“*

*2. Timotheus 1,7*

*Ihr Pfarrer Wolfgang Döring*

# Fünf Neue am Start

## Der Konfirmandenkurs 2024/2025

Anfang Juni hat der neue Konfirmandenkurs begonnen. Fünf Jugendliche bereiten sich nun auf ihre Konfirmation im April nächsten Jahres vor.

Es sind Maya Graf, Marlene Graf, Elena van de Sand, Tino Gluch und Dustin Wurm.



Begleitet werden sie in dieser Zeit von fünf Teamern. Hier sind neben Sarah Bergler, Vincent Bergler und Wolfgang Döring nun auch Emily Bentley und Niklas Stock mit dabei.

Im Vergleich zum letzten Jahr sind wir eine kleinere Gruppe – aber ganz schön lautstark!

In zwei Juni-Gottesdiensten haben wir uns gesänglich vorgestellt – und das klang schon richtig gut!

*Ihr Pfarrer Wolfgang Döring*

Bin ich nur ein Gott, der **nahe ist**,  
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,  
der **ferne ist?** «

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024



# Gemeindefest 2024

## Es war richtig schön!

Mit diesen und ähnlichen Worten ist über Gemeindefest-Abend gesprochen worden. Ein kleiner Vorbereitungskreis hatte das Rasenstück seitlich der St. Leonhardkirche vorab in ein wunderschönes Areal verwandelt und am Abend selbst alle Gäste wunderbar verköstigt. Dafür ein herzliches Dankeschön !!!



Was hat den Abend so besonders gemacht? War es das unangestregte und entspannte Zusammensitzen? Die Lieder des Chores Allegra? Das Wiedersehen von Personen, die man schon lange nicht mehr gesehen hat? Das Zuhören, das Erzählen, das Einander wahrnehmen?

Eine Gottesdienstfeier hatte den Abend eröffnet. In ihr wurden Voten verlesen, die die Mitglieder des Kirchenvorstandes in einer Klausur Mitte Juni gesammelt haben. So war zu hören, was sie in der zurückliegenden Zeit bekümmert hat, was mühsam war, wofür sie richtig dankbar sind.



Was für unseren Kirchenvorstand am Horizont auftaucht, das sei hier verraten:

- *Zusammenarbeit, kein Streit*
- *Dass unsere Gemeinde auch mit dem neuen Kirchenvorstand gut vertreten sein wird*
- *Dass es Menschen gibt, die sich weiterhin für unsere Kirche einsetzen*
- *Gottesdienste im Freien*
- *Renovierung der Kirchen*
- *Hoffnung auf mehr Zusammenhalt in der Gemeinde. Keine Spaltung mehr*

# Hatten Sie auch ...



"Introitus Interruptus"  
Kirchenkonzert mit Volker Heißmann



Muttertagsbasteln  
im Gemeindehaus



Christi-Himmelfahrt  
Gottesdienstabschluss im Freien

NÄCHSTE  
AKTIONEN DER  
GRUPPEN AUF DEN  
SEITEN 28 BIS 32



Dekanatskindertag 2024 erstmals in Parsberg - ca. 60 Kinder waren in der Kirche und auf dem Burgareal zum Thema "Zauberhut und Zauberstab" unterwegs.



# ... vorbei geschaut?



**Ökumenischer Leb-Mit-Treff**  
Wir freuen uns, wieder mehr Ware zu bekommen, so dass wir die Kunden gut versorgen können. Auch sind alle jungen Kunden nach Sprachkursen in die Arbeit und benötigen unsere Versorgung nicht mehr.



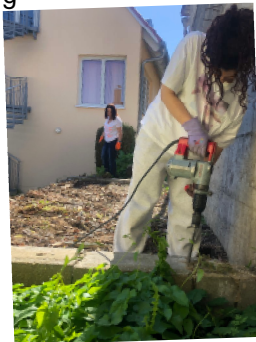
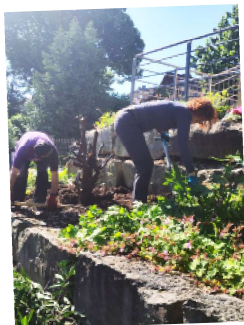
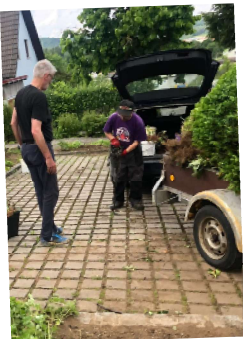
**JUZE** beim 2-Tage-Festival be!OpenAir  
Douglas Young aus Papua-Neuguinea war auch dabei



Gottesdienst mit Pfarrer Wolfgang Döring  
beim 125-jährigen Jubiläum des TV Parsberg



Sehr beliebt unser Café gemeinsam, es werden immer mehr!



Gartenarbeiten im Juni rund um das Gemeindehaus

# Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

## Kurz & Kompakt

- die nächste öffentliche Kirchenvorstandssitzung findet am 15.10.2024 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Es wird herzlich eingeladen.
- die Reduzierung der KV-Kandidaten wurde beim Dekanat beantragt
- wir suchen einen Kreis an Freiwilligen, die bei Taufgottesdiensten bereit sind, die Täuflinge, bzw. den Gottesdienst zu begleiten und im Namen der Gemeinde ein Geschenk und einen Segensspruch zu überreichen
- Gemeindeausflüge wurden anvisiert, genaueres im nächsten Gemeindebrief
- besondere Gottesdienste können zukünftig auch um 18 Uhr gefeiert werden. Der 10 Uhr Gottesdienst entfällt dann. Lassen Sie sich überraschen und seien Sie offen für Neues.
- für's Frühjahr 2025 ist wieder ein 1. Hilfe-Kurs für ehrenamtliche Mitarbeitende und auch Gemeindegliedern geplant.
- an Heilig Abend wird es eine Weihnachtsfeier im Gemeindehaus für Senioren und Alleinstehende geben

## Neue Aktion "Projektchor"

### Lust am Singen!

In unseren beiden Gesangbüchern gibt es viele tolle alte und moderne Lieder.... Im Gottesdienst ist der Gesang manchmal dünn, weil die Lieder unbekannt sind.....

#### Unsere Idee:

Wir treffen uns zu besonderen Gottesdiensten am Samstag abend vorher und singen und üben schon mal die Lieder für den Sonntag, damit der Gottesdienstgesang etwas kräftiger wird. Mit kleinen Tricks wärmen wir unsere Stimmbänder auf, das wirkt Wunder.

Ob wir als spontaner Projektchor dann am Sonntag nach vorne müssen? Nur wer will natürlich. Wenn welche von vor-

ne singen und andere in den Bänken bleiben und die restliche Gottesdienstgemeinde mitziehen wird es super. Dabei geht es nicht um musikalische Perfektion, sondern um die Freude am Singen.

Erstes Treffen am 21. September von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Parsberg mit Lieder für den „Back to Church“ Gottesdienst am 22.9. in Velburg

#### Herzliche Einladung!

*Hanna Rothenbücher  
und Wolfgang Döring*

# KV-Wahl am 20. Oktober 2024

## Wählen gehen!



Sie sind evangelisch?  
Sie wohnen innerhalb unserer Kirchengemeinde?  
Und Sie sind:  
    mindestens 14 Jahre alt und konfirmiert?  
    mindestens 16 Jahre alt und getauft?

Dann dürfen Sie den Kirchenvorstand wählen.

Sie können sich auch gerne vergewissern, ob Sie im Wahlberechtigungsverzeichnis eingetragen sind. Dieses liegt 14 Tage von Ende September bis Anfang Oktober im Gemeindehaus Parsberg, Kiesweg 43 aus und ist am Dienstag, 24. September, und am Dienstag, 1. Oktober, jeweils von 15-17 Uhr einzusehen.

## Und warum soll ich wählen?

Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

## Und wie kann ich wählen?

Mitte September 2024 erhalten Sie per Post alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

Am Wahltag, 20.10.2024, ist für die persönliche Stimmabgabe das Wahllokal in der Kirche St. Leonhard, Velburg, im Anschluss an den Gottesdienst von 11-12 Uhr geöffnet. In Gemeindehaus Parsberg dann von 12.30-13.30 Uhr.

## Und wen kann ich wählen?

Aus unserer Mitte stellen sich Ihnen elf Frauen und Männer zur Wahl. Auf den folgenden Seiten können Sie diese kennenlernen.

Auf dem Stimmzettel, den Sie mit den Wahlunterlagen zugeschickt bekommen, werden Namen der Kandidatinnen und Kandidaten aufgeführt sein. Wie bisher wird auch der neue Kirchenvorstand aus acht Personen bestehen. Sechs der acht sind per Wahl zu bestimmen. Sie können also bis sechs Namen auf Ihrem Wahlzettel ankreuzen. Die verbleibenden zwei Personen beruft der Kirchenvorstand nach der Wahl.

*Und nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim  
Kennenlernen der Kandidatinnen und Kandidaten  
auf den nachfolgenden Seiten!*



# KV-Wahl - unsere Kandidat:innen

## Martina Bentley, 52, Schulbegleitung Gymnasium

Ich bin verheiratet und habe vier Kinder im Alter von 15 bis 35 Jahren. Da ich viele Jahre in Velburg gewohnt habe und seit 2014 in Parsberg ansässig bin, sind mir beide Gemeinden bekannt.

In den Kirchenvorstand gewählt zu werden bedeutet für mich Zukunft, frische Ideen mit Bewährtem zu verbinden. Ob jung oder alt, wir alle brauchen einen Ort an dem wir uns sicher, gehört und verstanden fühlen.

Um dies zu erreichen, würde ich gerne meine Ideen, Fähigkeiten und Zeit in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen. Ich möchte dazu beitragen, dass wir eine lebendige Kirchengemeinde bleiben.



## Ramona Bergler, 49, Datenaufbereitung

Seit 2018 bin ich im Kirchenvorstand und in der Jugendgruppenleitung tätig, später auch im Kindergottesdienst und seit Januar 2022 bin ich Vertrauensfrau im Kirchenvorstand. Aktuell auch zuständig für die Schutzkonzepterstellung in unserer Gemeinde. Ich bin verheiratet, habe 3 Kinder (15 bis 21) und wohne in Hohenfels.

Ich stelle mich gerne wieder zur Wahl auf, um weiterhin Verantwortung zu übernehmen. Für mich ist nach wie vor wichtig, alle unsere Gemeinden im Blick zu behalten, das Leben in unser KG für Jung und Alt attraktiv zu gestalten und mich für ein gutes Miteinander stark zu machen.



## Elke Fremmer, 60 , Mesnerin

Ich bin verheiratet und habe 6 Kinder sowie 10 Enkelkinder. Ich wohne in Velburg und von Beruf bin ich Mesnerin für Velburg und Parsberg.

Darüber hinaus leite ich den Seniorenkreis in Parsberg, halte den Kindergottesdienst in Velburg, den Bastelkreis in Parsberg und ich bin Mitglied bei Café gemeinsam. Seit Februar 2024 bin ich zur Leiterin der Nachbarschaftshilfe Velburg gewählt worden. Ich bin auch im Hobby Künstlermarkt tätig und Mitglied im Frauenbund, Stammtisch der Evangelischen Ökumenischen Frauenkreis für die Evangelische Gemeinde da.

Ich bin schon seit 4 Jahren Mitglied im Kirchenvorstand.



# KV-Wahl - unsere Kandidat:innen

## Hans-Gunter Gabler, 69, Rentner

Ich wohne seit 40 Jahren in Seubersdorf. Mein Anliegen ist es, die Kirchenmitglieder der Gemeinden Parsberg, Velburg, Hohenfels, Seubersdorf, Lupburg und Breitenbrunn näher zu bringen. Gemeindefeste, wie Grillabende und Sommerfeste sind unter anderem eine Möglichkeit sich durch Gespräche wieder näher kennen zu lernen. Die Organisation und Durchführung der Treffen macht mir Freude.

Auch ein Anliegen meinerseits ist es, frischen Wind in den Kirchenvorstand zu bringen und mehr mit dem Kirchenvorstand zu organisieren.



## Lucas Irtel, 19, Auszubildender Automobilkaufmann

Hallo,  
ich habe dieses Jahr mein Abitur gemacht und beginne im September meine Ausbildung.  
Der Glaube an Gott hat mir definitiv während meiner Zeit in der Schule und dem Leben drum herum geholfen.  
Das möchte ich an die jüngere Generation weitergeben können.  
Durch meine Teilnahme an der Kirchenvorstandswahl hoffe ich, dass mehr junge Leute in die Kirche kommen.



## Brigitte Jacobi, 54, Sozialpädagogin

Ich wohne mit meiner Familie (Mann, zwei Kinder 14 und 18 Jahre) seit 2011 in Velburg.  
Als Kind katholisch getauft, bin ich in der ev. Jugendarbeit groß geworden. Nach einigen Umwegen bin nun seit ca. 1 Jahr auch endlich evangelisch. Das fühlt sich an wie nach Hause kommen.  
Dass die Kirchengemeinde für viele unterschiedliche Menschen ein „Zuhause“ ist, daran möchte ich gerne mitarbeiten.  
Besonders am Herzen liegt mir dabei die Musik und das gemeinsame Singen.



# KV-Wahl - unsere Kandidat:innen

## Birgit Kagerer, 52 , Realschullehrerin

Grüß Gott allerseits,  
ich bin verheiratet, habe zwei große Söhne und wohne in Velburg. Von Beruf bin ich mit großer Leidenschaft Realschullehrerin für die Fächer Englisch und Französisch. Ich war vor einiger Zeit schon einmal Mitglied des Kirchenvorstandes, musste aber leider aus persönlichen Gründen aussteigen. Nun bin ich wieder bereit. Ich möchte durch mein Engagement im Kirchenvorstand gerne zum Wohl der Gemeinde beitragen, mich einbringen, wo ich kann, und so auch Gott aktiv dienen und näher sein.



## Günter Klein, 60, Technikinformatiker

Bin wohnhaft in Velburg. An erster Stelle ist mir meine Familie wichtig, dass unsere Kinder eine lebenswerte Zukunft haben.

Die Motivation zur Kandidatur kommt aus meiner tiefen Überzeugung, dass ehrenamtliche Tätigkeit ein wichtiger Bestandteil unsere Gesellschaft ist.

Deshalb bin ich seit der Gründung des Leb-mit-Treff in Parsberg ehrenamtlich tätig.

Erfahrung aus meiner frühen Mitgestaltung in der Kirchengemeinde Schwarzenbruck würde ich gerne einbringen.



## Beate Singer, 76, Rentnerin

Früher arbeitete ich als Industriekauffrau.

Zusammen mit meinem Lebensgefährten zog ich vor 2 Jahren von meiner Heimatstadt Mitterteich (in der nördlichen Oberpfalz) nach Lupburg. Dort waren wir in der Evang. Kirchengemeinde ehrenamtlich sehr engagiert.

Von 1983 bis 1990 war ich im Pfarramt als Sekretärin beschäftigt, musste aber wegen der Krebserkrankung meines 1. Mannes die Arbeit aufgeben, er verstarb 1995.

Nach dem Tod meines Lebensgefährten im Oktober 2023 fand ich zu den Seniorennachmittagen im Gemeindehaus Parsberg.

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand weil ich mich mehr ins Gemeindeleben einbringen und es mitgestalten will.



# KV-Wahl - unsere Kandidat:innen

## Jutta Spengler, Ü70, Rentnerin

Ich bin verwitwet, habe eine Tochter mit Familie und war in meinem Berufsleben selbstständige Physiotherapeutin.

Seit fünf Jahren bin ich im Kirchenvorstand tätig, Leitung des ökumenischen Leb-mit-Treffs Parsberg, Mit-Organisatorin „Café für Alle“. Ich bin auch noch beim Arbeitskreis Mission Eine Welt und beim Besuchsdienst der Klinikseelsorge aktiv tätig.

Ich packe mit an, wo immer es nötig ist, mein Ziel ist es, dass sich mehr Menschen für unsere Gemeinde interessieren und ein Teil davon sein möchten.



## Katrin Urschel, 52, Lehrerin (Gymnasium)

Der Glaube zieht sich seit meiner Konfirmation wie eine Konstante durch mein Leben – mit Höhen und Tiefen. Gemeinde ist für mich ein Ort der Gemeinschaft: kein Neben- oder Gegeneinander, sondern ein Miteinander, bei dem andere Sichtweisen akzeptiert und als Chance gesehen werden, aneinander zu wachsen. Aber auch ein Ort der Spiritualität und Besinnung, wo ich meinen Alltag reflektieren, meine Gedanken sortieren und zur Ruhe kommen kann.

Deshalb würde ich mich gerne für moderne und zeitgemäße Gottesdienste einsetzen, die einen Bezug zur Lebenswirklichkeit haben und auch jüngere und kirchendistanzierte Menschen ansprechen.





# Der Herbst - Jetzt wird's bunt

## ... und das im wahrsten Sinne des Wortes

Liebe Leser:innen,  
liebe Gemeindemitglieder,

Im Hintergrund und in dem Bildausschnitt sehen sie einen atemberaubenden Herbstwald "Indian Summer", dazu Sonnenschein, Nebelschwaden. Ein schöner Spaziergang mit meiner Familie und Hund, danach gemütlich zusammensitzen und die letzten warmen Tage genießen. Ich würde sagen das ist einer der Momente, an dem ich Gott für seine bunte Vielfalt danke, wo ich zur Ruhe kommen kann.

Sie werden sich denken „was hat das mit einer der großen Kirchentage zu tun“. Ich habe lange überlegt welchen ich Ihnen vorstellen soll, da bat ich meine Tochter Alina um Rat und fragte, „an was denkst du, wenn ich die Worte Kirche und Herbst nenne?“

Als Antwort kam, bunte Farben, Blätter die abfallen, die vier Jahreszeiten, der Kreislauf des Lebens. Wie Recht sie hat! All das spiegelt sich wieder. Mit dem Ende des Jahres beginnt das „Neue Kirchenjahr“. Und so bunt wie der Herbst ist unsere Kirche, also warum nicht mal über die Liturgischen Farben in unserer Kirche ein paar Worte schreiben.

Über dieses Thema gibt es ganze Bücher in denen die Herkunft, Symbolik, Gestaltung u.ä. erörtert werden, aber ich will versuchen es in einem kurzen Text sowie mit der Kirchenjahrskala zu

verdeutlichen, um Ihnen einen kleinen Einblick und dadurch ggf. ein besseres Verständnis zu ermöglichen.

Der Farbkanon, der unter Papst Innocenz III 1215 (4. Laterankonzil) erstellt wurde, hat im Wesentlichen bis heute Gültigkeit. Mit der Reformation und dem Konzil von Triest ist dieser verpflichtend festgelegt worden.

Sie ist nicht beliebig sondern deutschlandweit für die evangelischen Kirchen, oft in Übereinstimmung mit der katholischen Kirche und selten abweichend von anderen evangelischen Landeskirchen. Falls es ein Parament an der Kanzel gibt oder der Pfarrer eine Stola trägt, hat sich deren Farbe ebenfalls daran zu orientieren.

Die Auswahl der Farbe hängt weder vom Geschmack des Pfarrers ab noch vom farblichen Zusammenspiel mit der Kirche.

Die Liturgische Farbe macht den Charakter eines Sonntags im Kirchenjahr sichtbar. In der evangelischen Kirche sind weiß, violett, grün, rot und schwarz die liturgischen Farben, die den Festen im Jahreskreis zugeordnet sind. Dazu treten ein vorgeschriebener Predigttext sowie ein Wochenlied. Diese fünf Farben begegnen uns im Laufe des Kirchenjahres.

In der Kirche sind sie als Textilien, sogenannte Paramente, an Altar und Kanzel zu sehen.





## Jede Farbe hat eine besondere Bedeutung:

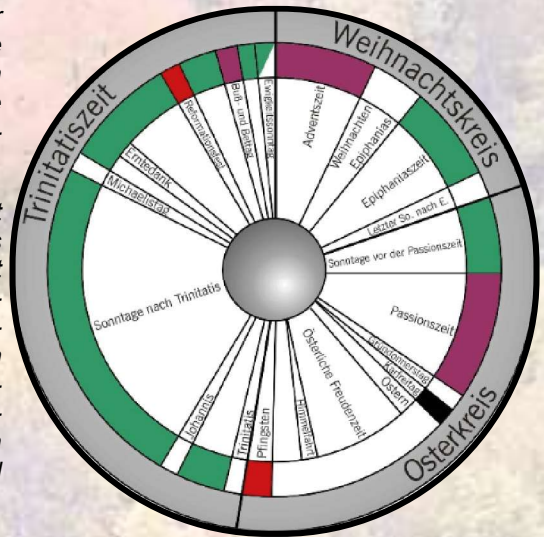
**Weiß:** Die Farbe des Lichts, steht für Jesus. Gleichzeitig deutet die Farbe auf Unschuld hin. An Christustesten ist die Kirche mit weißen Paramenten geschmückt.

**Violett:** Bestehend aus den Farben Rot und Blau, wird als Farbe des Übergangs gesehen. Sie gilt als stille und dunkle Farbe, welche Verwandlung und Neubeginn symbolisiert. Zu Zeiten, in denen Besinnung, Umkehr, Demut, Fasten und Buße im Zentrum kirchlicher Festlichkeiten stehen, sind Altar und Kanzel violett geschmückt.

**Schwarz:** Es ist die Farbe der Trauer, der Klage und des Todes. Bei Trauerfeiern können Altar und Kanzel schwarz geschmückt werden, ebenso wie an Trauertagen.

**Rot:** Wird mit dem Feuer in Verbindung gebracht. Dieses ist wärmend, vernichtend und reinigend. Die Farbe symbolisiert Leidenschaft, sie steht für Blut und Opfer. Die Farbe Rot ist am Pfingstfest in der Kirche zu finden. Außerdem wird sie zum evangelischen Reformationstag verwendet, sowie zu Festen, welche die Bedeutung der Kirche unterstreichen.

**Grün:** Sie erinnert an die Natur, an das Wachsen, an das Leben. Grün gilt als eine beruhigende Farbe. Im Kirchenjahr wird dieser Farbe kein besonders Fest zugeordnet. Sie ist von den Sonntagen nach Trinitatis bis zum vorletzten Sonntag des Kirchenjahres in der Kirche zu sehen.



■	Dunkel und Trauer
■	Umkehr und Neuanfang
■	Gedeihen und Hoffnung
■	Feuer und Liebe
■	Licht und Freude, Christusteste

Liebe Gemeinde,

das Leben ist bunt. Farben sprechen einen der wichtigsten Sinne an, das Sehen. Sie haben direkten Einfluss auf Gefühle und Körperfunktionen. Sogar unsere Seh-Sinnes-Organen selbst sind farbig: der Augapfel, die sogenannte „Iris“. Der griechische Begriff ist der Name der antiken Göttin des Regenbogens, der Mittlerin zwischen göttlicher und menschlicher Welt.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und bunte Herbstzeit!

Ihre/Eure Iris Wolf

# Gottesdienste

## SONNTAG

<b>25.08.2024</b>	10:00	Gottesdienst	Velburg	Lektorin Schierl
	10:00	Gottesdienst Volksfest Parsberg	Volksfestplatz Parsberg	Pfarrer Günter Pfarrer Döring

## SONNTAG

<b>01.09.2024</b>	10:00	Gottesdienst mit AM	Parsberg	Pfarrer Döring
	10:00	Kindergottesdienst	Parsberg GH	Ramona Bergler

## SAMSTAG

<b>07.09.2024</b>	15:00	Kindergottesdienst	Velburg	Elke Fremmer
-------------------	-------	--------------------	---------	--------------

## SONNTAG

<b>08.09.2024</b>	10:00	Gottesdienst mit AM	Velburg	Pfarrer Döring
-------------------	-------	---------------------	---------	----------------

## SAMSTAG

<b>14.09.2024</b>	15:00	Kindergottesdienst	Velburg	Elke Fremmer
-------------------	-------	--------------------	---------	--------------

## SONNTAG

<b>15.09.2024</b>	10:00	Gottesdienst	Parsberg	Lektorin Wolf
-------------------	-------	--------------	----------	---------------

## SONNTAG

<b>22.09.2024</b>	10:00	Gottesdienst - Back to Church	Velburg	Pfarrer Döring
-------------------	-------	-------------------------------	---------	----------------

## SONNTAG

<b>2 9.09.2024</b>	10:00	Gottesdienst - Ogelberg	Parsberg	Pfarrer Döring
--------------------	-------	-------------------------	----------	----------------

## SAMSTAG

<b>05.10.2024</b>	15:00	Kindergottesdienst	Velburg	Elke Fremmer
-------------------	-------	--------------------	---------	--------------

## SONNTAG - ERNTEDEANK

TIPPI!!!

<b>06.10.2024</b>	11:00	Gottesdienst mit Nachwuchs- orchester Hohenfels	Biohof Gabler, Lupburg	Pfarrer Döring
	16:00	Kindergottesdienst-Erntedank	Parsberg GH	Ramona Bergler

## FREITAG

<b>11.10.2024</b>	17:30	Gottesdienst - Wild Church		Pfarrer Döring
-------------------	-------	----------------------------	--	----------------

## SONNTAG

<b>13.10.2024</b>	10:00	Gottesdienst . Diakonie	Parsberg	Pfarrer Döring
-------------------	-------	-------------------------	----------	----------------

Es werden Fahrdienste für Gottesdienste geplant - bei Bedarf an Jutta Spengler unter 09492 / 5299 wenden

# Gottesdienste

## SONNTAG

**20.10.2024** 10:00 Gottesdienst KV-Wahl mit AM Velburg Pfarrer Döring

## SONNTAG

**27.10.2024** 10:00 Gottesdienst mit KK Parsberg GH Lektorin Schier



## DONNERSTAG - REFORMATIONSTAG

**31.10.2024** Dekanatsgottesdienst \* \*

## SAMSTAG

**02.11.2024** 15:00 Kindergottesdienst Velburg Elke Fremmer

## SONNTAG

**03.11.2024** 10:00 Gottesdienst mit AM & KK Parsberg GH Pfarrer Döring

## SONNTAG

**10.11.2024** 10:00 Gottesdienst - Tango Velburg Pfarrer Döring  
11:00 Kindergottesdienst Parsberg GH Ramona Bergler

## SONNTAG

**17.11.2024** 10:00 Gottesdienst mit KK Parsberg GH \*

## MITTWOCH - BUSS- UND BETTAG

**20.11.2024** 18:30 Gottesdienst mit AM Parsberg GH Pfarrer Döring

## FREITAG

**22.11.2024** 18:00 Taizé Gottesdienst  
Liederabend  Velburg Ursula Langer  
mit Chor

## TOTENSONNTAG

**24.11.2024** 10:00 Gottesdienst mit AM Velburg Pfarrer Döring

## 1. ADVENTSSONNTAG

**01.12.2024** 10:00 Gottesdienst mit Blockflöten-  
gruppe und KK  GH Parsberg Pfarrer Döring

Allgemeine Informationen:



Trotz gewissenhaften Planungen des Gottesdienstteams kann es mal zu Änderung kommen. Diese werden in der App "Heimat-Info" rechtzeitig bekannt geben. Eine tolle Sache, wie wir finden!

Weitere Informationen zur App finden Sie auf Seite 28

\* stand zum Zeitpunkt des Drucks noch nicht fest - bitte aktuelle Aushänge beachten

# Gruppenangebote auf einen Blick

	Wann	Wer	Was	
September	Mo 02.	09:00 - 12:00	Kirchenmaus	Kinderfrühstück
	Mo 02.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Do 05.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Fr 06.	14:30	Café gemeinsam	Kaffee & Kuchen
	Mo 09.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Mo 09.	14:00 - 17:00	Seniorenkreis	geselliges Beisammensein
	Mo 16.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen & Spiele
	Do 19.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Sa 21.	19:00 - 21:00	Projektchor	zusammen singen
	Mo 23.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen & Spiele
	Sa 28.	16:00 - 18:00	Blockflötengruppe	Proben und Musizieren
	Sa 28.	19:00 - 21:00	JUZE	Offenes Treffen
Mo 30.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen & Spiele	

Oktober	Do 03.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Fr 04.	14:30	Café gemeinsam	Kaffee & Kuchen
	Mo 07.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Mo 14.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Mo 14.	14:00 - 17:00	Seniorenkreis	geselliges Beisammensein
	Do 17.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Mo 21.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Sa 26.	16:00 - 18:00	Blockflötengruppe	Proben und Musizieren
	Sa 26.	16:00 - 21:00	JUZE	Halloween-Party
	Mo 28.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Do 31.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen

November	Fr 01.	14:30	Café gemeinsam	Kaffee & Kuchen
	Mo 04.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Mo 11.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Mo 11.	14:00 - 17:00	Seniorenkreis	geselliges Beisammensein
	Mi 13.	15:00 - 17:00	Kirchenmaus	Bastelaktion Nikolaus
	Do 14.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Mo 18.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Di 19.	19:00	JUZE	All Inclusive Jugend-GD
	Mo 25.	09:30 - 11:00	Mutter-Kind	Singen und Spiele
	Do 28.	13:30	Elke's Bastelecke	verschiedene Bastelaktionen
	Sa 30.	16:00 - 18:00	Blockflötengruppe	Proben und Musizieren
Sa 30.	19:00 - 21:00	JUZE	Offener Treff	

= WEITERE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG AUF DER JEWELIGEN GRUPPENSEITE



# Wiederholung möglich - Tauffest 2024

## Fünfzehn Taufen am LGS-Gelände im Maierbach

Ein Tag mit Sonnenschein sowohl am Himmel als auch in den Herzen der Menschen die sich am 14. Juli in Neu- markt zum Tauffest zusammengefunden haben.

Sowohl die Familien mit den Täuflingen als auch Dekanin Murner, stellv. Dekan Andreas Grell, Pf. Micheal Murner und Pf. Wolfgang Döring sowie das gesamte Orga-Team strahlten mit der Sonne um die Wette!

Fünfzehn Taufen fanden am LGS- Gelände im Maierbach statt und nach einen schönen Gottesdienst mit Posau- nenchor gab es Wiener mit Semmel und Kaffee und Kuchen (Kuchen von den Tauffamilien gespendet), alles auf Spendenbasis.

Alle waren mit Eifer dabei - Voll Freude über das schöne Fest

Selbst die Pfarrer fühlen sich mit Abküh- lung an den Füßen wohl.



Nach dem Gottesdienst war für das leib- liche Wohl bestens gesorgt.



Am Schluss stellte man freudig fest, eine Wiederholung ist möglich!

*Ihre/Eure Iris Wolf*



# Aus dem Dekanat

## Dekanatsausschuss

*Besuch im Johann-Flierl-Museum, Fünried*



*Am 12. Juli ist in Papua-Neuguinea ein „Nationalfeiertag“ der besondern Weise, denn genau an diesen Tag brachte Flierl den christlichen Glauben in das Land*



*und dies wird groß gefeiert. Dazu lud das Dekanat ein und wir lauschten der interessanten Erzählung der Lebensgeschichte des Missionars.*

## Ausstehende Termine in Dekanat

**20.09.2024** *Dekanatsjahresempfang mit den Kabarett „Das Weißblaue Beffchen“ in der Christuskirche*

**28.09.2024** *Herbstsynode*

**27.09.2024** *Das Dekanat lädt ein zum Kabarettabend mit den Avantgardinen in der Christuskirche*

## Erinnerung ans Kirchgeld 2024

Wir möchten an dieser Stelle an das Kirchgeld 2024 erinnern.

Falls Sie Ihren Kirchgeldbrief nicht mehr zur Hand haben, der dem letzten Gemeindebrief beigelegt war, hier die Kontaktdaten zum Kirchgeldkonto:

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Parsberg**  
**IBAN: DE48 7506 9061 0104 3180 05**

Wir sagen vorab herzlich Dankeschön für Ihre Beiträge. Die Einnahmen werden für Renovierung und Instandsetzung der Sakristei in Velburg verwendet.

## DAS FRANKENBURGER Würfelspiel



in Sulzbürg / OPf.



Ein Schauspiel aus der Zeit des 30-jährigen Krieges zeigt den Beginn von Vertreibung und Verfolgung evangelischer Christen aus dem „Landl ob der Enns.“

**Samstag, 31. August 2024 15.00  
Uhr und 18.00 Uhr  
auf dem Schloßberg in Sulzbürg**

### **Kartenvorverkauf:**

Bei den Gemeindeverwaltungen in  
Mühlhausen, Freystadt und Pyrbaum, sowie  
in den Evang.-Luth. Pfarrämtern Thalmässing und Neumarkt

Veranstalter und V.i.S.d.P.: Gemeinde Mühlhausen

# Sie haben es uns gegeben ...

## ... Ihre Meinung zum aktuellen Gemeindebrief

Eine kurze Zusammenfassung der Gemeindebriefumfrage möchten wir Ihnen an dieser Stelle geben. In Summe waren es 17 Personen, 2 davon haben Online mitgemacht. Hier das Ergebnis:

### 1. Die Gesamtnote (1-10): 8,9

### 2. Erscheinungsform:

16 Personen möchten nicht auf den Gemeindebrief in Blattform verzichten, eine würde das Durchblättern im Internet reichen

### 3. Wie genau wird der Luki gelesen?

12 Personen lesen den Gemeindebrief detailliert, 3 grob und zwei blättern schnell durch

### 4. Erscheinungsrhythmus:

Die bisher viermal im Jahr passen 14 Personen und 2 hätten gerne 5-6 Ausgaben im Jahr

### 5. Größe:

13 Personen gefällt die Größe des Gemeindebriefs, 3 hätten auch nichts dagegen, wenn er ein paar Seiten mehr hätte und eine wünscht sich eine kompaktere Version, nur grob mit Fakten ohne drum herum.

### 6. Farbgestaltung:

Die aktuelle Farbgebung gefällt 11 Personen, bei 3 ist er etwas zu bunt und 3 würden wegen der Umwelt zuliebe auch schwarz/weiß nehmen

### 7. QR-Code:

Diese Codes kennen 14 Personen, 5 davon nutzen sie, und 2 wussten nicht was das ist

### 8. Welche Rubriken möchten Sie weiterhin haben (die Zahl gibt die Anzahl der Stimmen an):

- 12 Wussten Sie schon, dass ...?
- 14 Vorwort - Grußworte vom Pfarrer
- 12 Aktuelles aus dem Kirchenvorstand
- 5 Hatten Sie auch vorbeigeschaut?
- 10 Kurzinfos zu vergangenen Aktionen
- 6 Zeitfenster!
- 9 Rätseln und Schmunzeln

### 9. Einzelartikel:

Beiträge wie bestimmte Jubiläen, Ostern, Weihnachten usw. lesen 16 Personen gerne, und eine nicht

### 10. Wunsch für neue Beiträge:

3 Personen haben zurückgemeldet, wir nehmen es mit in unsere Arbeit auf

### 11. Gruppen und Kreise:

Die Inhalte finden 12 Personen gut so wie sie sind, 2 würden sich mehr Details wünschen und 3 würde weniger auch ausreichen

### 12. Dekanatsveranstaltungen:

Mehr Infos zu anderen Veranstaltungen im Dekanat wünschen sich 4 Personen, 12 passen diese so wie sie sind und eine könnte darauf verzichten

### 13. Ein Gemeindebrief dekanatsweit:

14 Personen würde ein einziger Gemeindebrief für das ganze Dekanat nicht ausreichen, 3 könnten sich dies aber vorstellen

### 14. Beim Redaktionsteam mitmachen:

Eine Person könnte es sich vorstellen, bei der Gestaltung des Gemeindebriefs aktiv mitarbeiten, 14 nicht.

### 15. Was Sie noch auf den Herzen haben:

4 Personen haben Rückmeldung gegeben, spezieller Dank dafür!

DIE REDAKTION BEDANKT SICH FÜR IHRE BESTÄTIGUNG, DASS WIR AUF DEM RICHTIGEN WEG SIND, FÜR WEITERE ANREGUNGEN UND AUCH DIE KONSTRUKTIVE KRITIK!



# 06. Juli 2024 - BEST DAY EVER!

*„Bleibt niemand etwas schuldig; nur die Liebe schuldet ihr einander immer. Wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt.“*

Mit diesen Worten aus dem Römer 13, 8-10 konnten wir eine wahrlich juristische Ansprache von Pfarrer Martin Becker hören, der zusammen mit Dekanin Christiane Murner die ökumenische Trauung von Julia und Alexander Hiersemann aus Regensburg, beide Juristen, abhielt.

Nicht nur das sie sich unsere St. Leonhard Kirche dazu ausgesucht haben, auch die Kollekte von 248,35 € wurde unserer Kirchengemeinde für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Dafür vielen herzlichen Dank.



Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft, alles Gute, Glück und Kraft sowie den Segen Gottes der über sie wacht.



**Zu einer großen Feier wurde ins Jugendhaus in Velburg eingeladen.**

Familie, Freunde und Abordnungen aus verschiedenen Kirchenkreisen kamen um Elke Fremmer zu Ihren 60. Geburtstag zu gratulieren.

Alles Gute, Gesundheit und der Segen Gottes möge immer an deiner Seite sein.

*Danke, liebe Elke, für dein Ehrenamt in unserer Kirchengemeinde!*



Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch OKTOBER 2024

# Freud und Leid



**Getauft wurden**

BITTE HABEN SIE VERSTÄNDNIS,  
DASS PERSONENDATEN IN DER ONLINE-  
VERSION DES GEMEINDEBRIEFS  
NICHT ABGEDRUCKT SIND!



**Getraut wurden**



**Verstorben sind**





# Herbstsammlung

## Zum Schluss noch mal das Leben feiern



In der Altenhilfe begleiten und pflegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt.

Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ermöglichen vielen Menschen, so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote und für die Aus- und Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024 um Ihre Spende.

*Herzlichen Dank!*

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

*Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.*

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Spende Herbstsammlung 2024

**Wir warten** aber auf einen neuen Himmel und eine **neue Erde** nach seiner Verheißung, in denen **Gerechtigkeit** wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024

# Lust auf Gottesdienst?

*Kann man oder frau Lust auf Gottesdienst haben? Für manche gehört zu einem Sonntag der Gottesbesuch in der Regel selbstverständlich dazu. Andere sind da aus unterschiedlichen Gründen sparsamer mit ihren Besuchen. Spielt da „Lust“ eine Rolle? Vielleicht.*

*Wir wollen Sie auf jeden Fall an dieser Stelle speziell auf „besondere“ Gottesdienste hinweisen – und Sie herzlich dazu einladen:*

**Sonntag, 22.09.2024, 10 Uhr**

**St. Leonhard**

**„Back-to-Church“ - Gottesdienst**

In der anglikanischen Kirche hat der „Back-to-Church“ – Gottesdienst schon eine längere Tradition. Zu diesem Gottesdienst überlegen alle „regelmäßig“ zur Kirche gehenden Gottesdienstbesucher, wen sie denn noch einmal zu einem Besuch einladen könnten. Also eine Person, die – aus welchen Gründen auch immer – schon länger nicht mehr im Gottesdienst mit dabei war.

Haben Sie Interesse an mit dabei zu sein? Fällt Ihnen ein, wen Sie mitbringen könnten?

Musikalisch wird der Gottesdienst zum ersten Mal von einem Projektchor gestaltet, der am Vorabend (s. Seite 17), diesmal unter der Leitung von Hanna Rothenbücher, Lieder einübt.

**Sonntag, 29.09.2024, 10 Uhr**

**St. Michael**

**Partnerschaftsgottesdienst**

**Ogelbeng**

Mit dem Hochland-Seminar in Ogelbeng, Papua-Neuguinea verbindet unser Dekanat eine mehrjährige Partnerschaft. Gegenseitige Besuche und Austausch sind dabei Kern unserer Beziehung. Im Gottesdienst werden wir Friedrich Hauth und Douglas Young kennenlernen.

**Sonntag, 06.10.2024, 11 Uhr**

**Lupburg, Haid 1**

**Ernte-Dank-Gottesdienst**

Wir feiern den Gottesdienst auf dem ökologisch bewirtschafteten Hof der Familie Gabler in Lupburg, Haid 1.

Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Nachwuchsorchester des Blaskapelle Hohenfels.

Im Anschluss warten leckere Speisen und Getränke vom Ehepaar Gabler auf uns.

Wer eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann oder eine braucht, melde sich bitte vorab im Gemeindeamt.

**Freitag, 11.10.24, 18 Uhr.**

**Hohenfels, bei Fichtenranch**

**Wild-Church-Gottesdienst**

Was ist ein wild-church-Gottesdienst? Wir feiern den Gottesdienst an einem Waldrand in Hohenfels ohne Orgel und Gesangbücher, auch ohne Stühle und Bänke. Während des Gottesdienstes werden wir jeder und jede für sich allein eine Zeit lang die Ruhe suchen und unsere Aufmerksamkeit der Natur schenken. Klingt seltsam oder interessant? Seien Sie neugierig.

Der Platz befindet sich zwischen „Fichten“ und der Haarziegelhütte.

Wer eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann oder eine braucht, melde sich bitte vorab im Gemeindeamt.

# Lust auf Gottesdienst?

**Sonntag, 13.10.24, 10 Uhr**

**St. Michael**

**Diakonie Gottesdienst**

Frau Andrea Haberler und Susanne Schulz von der Diakonie Nürnberger Land Neumarkt haben ihre Arbeit im letzten Gemeindebrief vorgestellt. Nun wollen wir mit ihnen einen Gottesdienst feiern.

Drei Tage nach dem diesjährigen Internationalen Tag der seelischen Gesundheit (10. Oktober) werden Frau Haberler und Frau Schulz davon erzählen, wie sie in ihrer Praxis Freud und Leid erleben, und wie Heilung im Kleinen und Großen geschehen kann.

**Sonntag, 10.11.2024, 10 Uhr**

**St. Leonhard**

**Tango-Gottesdienst**

Endlich ist es so weit, diesen Gottes-

dienst wollten wir schon lange feiern. Musikalisch wird er vorbereitet von Ursula Langner und Jörg Mancke. Da wird die pure Lebensfreude im Mittelpunkt stehen.

**Freitag, 22.11.2024, 18 Uhr**

**St. Leonhard**

**Taizé-Liederabend  
mit dem Chor Allegra**

Nach einer längeren Pause wollen wir wieder zu den Gesängen aus Taizé zusammenkommen.

Der Chor Allegra unter Leitung von Ursula Langner lädt herzlich zu einem Abend ein. Erleben Sie den besonderen Klang dieser einfachen zwei- bis dreistimmigen Lieder, die öfters wiederholt werden und dadurch eine besondere Stimmung entstehen lassen.

**Reinhard Ellsel,  
zur Jahreslosung 2024**

Lebe die Liebe!

Kämpfe nicht mit deinem Leben,  
sondern liebe es und lebe es.  
Verträume nicht dein Leben, sondern lebe  
deinen Traum. Verliere dich nicht an dich  
selbst, sondern gewinne dein Leben  
in der Liebe zu deinen Mitmenschen  
und zu Gott, der dich unendlich liebt.

*Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14



**Mit Brillen und Kontaktlinsen stets den rechten  
Durchblick behalten**

**Volker Kindl und Stefan Klein und das Team von  
k & k optik**

## **Mutter Kind Gruppe**

**Jeden Montag von 09:30 bis 11:00 Uhr**



Wir treffen uns regelmäßig jeden Montag im evangelischen Gemeindehaus, Kiesweg 43 in Parsberg - auch in den Ferien!

Wir spielen mit den Kindern, tauschen uns aus, machen zusammen Ausflüge, gönnen uns die Zeit mit unseren Kindern! Mütter und Väter, die Kinder im Krabbel- bis Kindergartenalter haben, sind herzlich willkommen in unserer Gruppe!

**ES SIND NOCH  
PLÄTZE FREI!**

Ansprechpartnerin bei Fragen und für Anmeldungen unter  
Tel. 0151 / 17 97 89 90

Ich freue mich auf Euch und Eure Kinder!

*Ihre/Eure Anita Edenharter*





# Jugendgruppe JUZE



**#Be!OpenAir**  
*fs war wieder Gigantisch!  
2 Tage Action und Spaß!  
Cocktails, Chili und Henna!*



## die nächsten Aktionen für Euch:

- Sa, 28.09. #offener Treff**  
19 - 21 Uhr einfach im Gemeindehaus vorbeischaun - Spiele, Quatschen & Co.
- 
- Sa, 26.10. #Halloween-Party**  
16 - 18 Uhr für Kinder bis 11 Jahre Bitte verkleidet kommen!  
19 - 21 Uhr für Teenies ab 12 Jahre Disco garantiert!  
Anmeldung gewünscht, Eintritt 5€
- 
- Di, 19.11. #All Inclusive**  
19 Uhr Ökumenischer Jugend-Gottesdienst, Plankstetten  
Wir bilden Fahrgemeinschaften, bitte Anmeldung bis 12.11.
- 
- Sa, 30.11. #offener Treff**  
19-21 Uhr einfach im Gemeindehaus vorbeischaun - Spiele, Quatschen & Co.  
mit Vorbesprechung Chrstkindlmarkt Velburg

Bei uns sind alle Jugendliche willkommen,  
egal welcher Konfession!  
Meldet euch einfach vorher über Telefon,  
Whatsapp, Insta & Co. bei uns!

Euer **JU**gend**Z**entrum Team  
Amanda Werthner 0160 / 98 79 26 64  
Ramona und Robert Bergler 0152 / 54 08 65 80  
und 0152 / 54 08 65 79



Folge uns auf  
 Facebook

Folge uns auf  
 Instagram



# Seniorenkreis

Jeden 2. Montag im Monat von 14 - 17 Uhr

Für Detailinformationen der Treffen wie auch bei Fragen, Wünsche, Anregungen und Anmeldungen bitte unter Tel: 0171 / 34 09 387 oder 09182 / 16 81 melden. Vielen Dank!

**Die nächsten Termine: 09. September 2024  
14. Oktober 2024  
11. November 2024**



*Es freut sich Eure Elke Fremmer*

---

## Offene Blockflötengruppe

*Du spielst Blockflöte  
und möchtest deine  
Kenntnisse auffrischen  
und möchtest gerne in  
der Gruppe musizieren?*



*Mit Freude am  
gemeinsamen Musizieren  
wollen wir die  
Gottesdienste mit ein  
paar Beiträgen bereichern.*

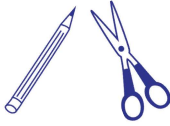
Nächste Proben sind samstags am 28.9., 26.10. und 30.11. von 16-18 Uhr im Gemeindehaus Parsberg - für Anfänger:innen und Fortgeschrittene

Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes  
am 1.12. (1. Advent)

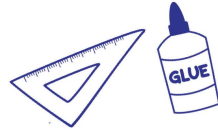
„Offene“ Blockflötengruppe bedeutet, dass jede/r so oft kommen kann, wie es terminlich passt. Geplant sind 4 bis 5 Treffen pro Jahr. Gerne einfach reinschnuppern! Wir freuen uns auf viele neugierige, interessierte, begeisterte Blockflötenspieler:innen! Weitere Informationen und Anmeldung bei Hanna Rothenbücher unter 0152 / 04 67 20 12 oder 09492 / 90 77 57

*Hanna Rothenbücher mit Brigitte Jacobi, Heide Burkhart  
und Monika Meier*

# Elkes Bastelecke



*Bastelfreunde  
aufgepasst!*



**Wer gerne bastelt ist herzlich willkommen!**



Die Bastelgruppe trifft sich donnerstags alle 14 Tage  
am Nachmittag um 13:30 Uhr  
im evang. Gemeindehaus in Parsberg!  
die nächsten Termine: 05. September, 19. September, usw.

Ansprechpartnerin bei Fragen unter  
Tel. 0171 / 34 09 387 oder 09182 / 16 81

*Ihre/Eure Elke Fremmer*

---

## Café Gemeinsam

**Jeden 1. Freitag im Monat um 14:30 Uhr**

### **Treffen - Sprechen - Zuhören**

Das Café „Gemeinsam für Alle“ wird gerne besucht, ein bunt gemischtes Publikum unterhält sich angeregt.

Es kommen immer wieder Überraschungsgäste und es ist daher interessant was jeder zu erzählen weiß, da kommt Erstaunliches zu Tage. Wir vom Team freuen uns über jeden Gast. Sie sind herzlich eingeladen. Kommen Sie vorbei.



**Die nächsten Termine: 6. September 2024  
4. Oktober 2024  
1. November 2024**

Gemeindehaus in Parsberg, Kiesweg 43. Barrierefreier Zugang!  
Ihre Spenden für Kaffee und Kuchen sind für unsere eigene Gemeinde.

*Euer Café-Team mit  
Rosmarie Jäger, Jutta Spengler & Elke Fremmer*



# Kirchenmaus

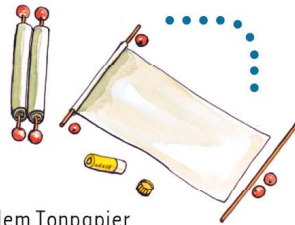
Tag	Uhrzeit	Ort	Team	Aktion
So, 01.09.	10:00 - 11:00	GH Parsberg	Mona	<b>KiGo - Thema: Der verlorenen Sohn</b>
Mo, 02.09.	09:00 - 12:00	GH Parsberg	Mona	<b>Kinderfrühstück &amp; Mitmachgeschichten</b> Unkostenbeitrag 4€, Anmeldung bis 28.08.
Sa, 07.09.	15:00	Sakristei Velburg	Elke	<b>KiGo - Beten, Singen, Basteln und Hören von Gott unserem Vater!</b>
Sa, 05.10.	15:00	Sakristei Velburg	Elke	<b>KiGo - Beten, Singen, Basteln und Hören von Gott unserem Vater!</b>
So, 06.10.	16:00 - 18:00	GH Parsberg	Mona	<b>KiGo - Thema: Erntedank</b>
Sa, 02.11.	15:00	Sakristei Velburg	Elke	<b>KiGo - Beten, Singen, Basteln und Hören von Gott unserem Vater!</b>
So, 10.11.	10:00 - 11:00	GH Parsberg	Mona	<b>KiGo -Thema: Esther wird Königin</b>
Mi, 13.11.	15:00 - 17:00	GH Parsberg	Mona	<b>Basteln für Nikolaus -</b> Unkostenbeitrag 5€, Anmeldung bis 08.11.

## Bastel Idee

### Deine Schriftrolle

**Bastle dir selbst eine biblische Schriftrolle und schreibe deine Lieblingsgeschichte auf!**

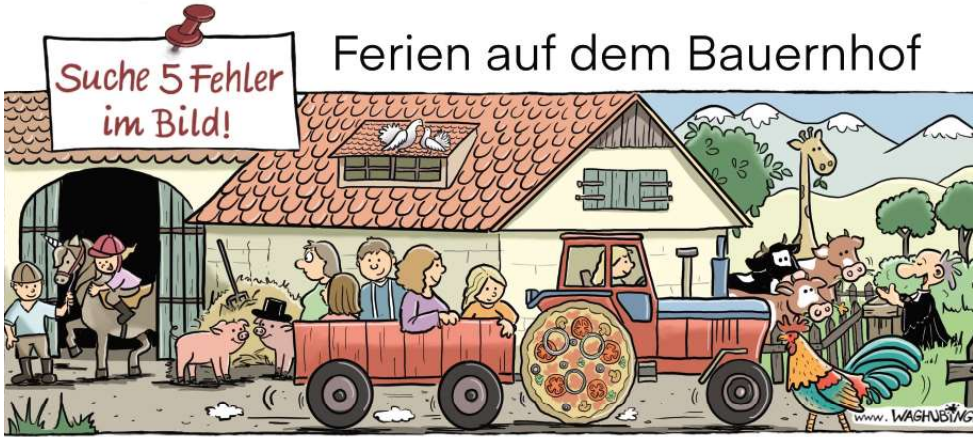
Mit einem großen Bogen hellem Tonpapier (DIN A3) und zwei Bambusstäben (mindestens 34 cm lang) geht das ganz einfach: Klebe die Stäbe an den oberen und unteren Rand des Papiers und rolle sie etwas ein. Drücke den Kleber gut an und lass ihn trocknen. Dann rolle beide Stäbe eng jeweils in die Mitte. Stecke vier passende Holz-  
kugeln auf die Stäbe.



Team Mona (Ramona Bergler) = 0152 54086580  
Team Elke (Elke Fremmer) = 09182 1681



# Rätseln und Schmunzeln



Die Auflösung des Rätsels gibt es auf der letzten Seite



## MINA & Freunde



# Zeitfensterl ...

## Erinnerung an ein Datum im März 2004

Unser „Bastelkreis“ war in die Jahre gekommen, wie man so zu sagen pflegt. Die Ideen zu neuen „Kunstwerken“ fehlten uns, aber der Wunsch, sich weiterhin zu treffen, war groß.

So beschlossen wir im März 2004 einen Seniorenkreis zu gründen, zu dem wir auch Gemeindeglieder eingeladen haben, die nicht mit uns gebastelt hatten.

Immer am 1. Montag des Monats kamen wir nachmittags in unserm schönen

neuen Gemeindehaus zusammen.

Das Programm war vielfältig und abwechslungsreich.

Nach regem Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen ( der übrigens immer selbst gebacken wurde ! ) , begannen wir mit einer kurzen Andacht.

Danach beschäftigten wir uns mit Lebensbildern bekannter Christen, Reiseberichten verschiedenster Art. Herr Hans Soellner war uns immer mit den neuen Medien behilflich.

Beliebt waren auch die Spielenachmitta-





## ... ein Blick zurück

ge. Gehirntraining war das Zauberwort. Erstaunlich, mit wie viel Engagement man zu gewinnen versuchte.

Natürlich wurde auch viel gesungen, wir hatten uns für die neuen Lieder selber Gesangbücher zusammengestellt.

Gefreut haben wir uns dann, als es die kleinen Gesangbücher gab „kommt, atmet auf „.

An Geburtstagen, Fasching und Advent wurde ausgiebig gefeiert und auch hin und wieder gewandert mit Einkehr in eines der vielen schönen Gasthäuser in der Umgebung.

Die Teilnahme an der traditionellen Dekanats Frauenfreizeit im Januar in Sulzbürg fand auch selbstverständlich weiterhin statt.

Das besondere war unsere Gemeinschaft, die sich durch Hilfen in schwierigen Lebenssituationen bemerkbar machte.



Ein Lied des Liedermachers Clemens Bittlinger war uns Motto:

Wir wollen aufsteh'n, aufeinander zugeh'n, von einander lernen, miteinander um zu geh'n.

*Es grüßt euch  
ganz herzlich*

*Doro Rostan*



# Adressen und Kontakte

## PFARRAMT:

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Parsberg  
Kiesweg 43, 92331 Parsberg

## PFARRER:

Wolfgang Döring  
Tel: 0160 / 4234335  
Email: wolfgang.doering@elkb.de

## PFARRBÜRO:

Sekretärin: Rosmarie Federhofer  
Tel: 09492 / 51 22  
Fax: 09492 / 60 10 24  
Email: pfarramt.parsberg@elkb.de  
Öffnungszeiten:  
Dienstag: 15:00 - 17:00 Uhr

## KIRCHE PARSBERG:

Kiesweg 20, 92331 Parsberg

## KIRCHE VELBURG:

St.-Leonhard-Weg 4, 92355 Velburg

## VERTRAUENSFRAU:

Ramona Bergler  
Sonnenstr. 83, 92366 Hohenfels  
Tel: 01525 / 408 65 80

## MESNERIN PARSBERG & VELBURG:

Elke Fremmer  
Am Stadtplatz 14, 92355 Velburg  
Tel: 09182 / 16 81

## HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:

Rosemarie Jäger  
Kiesweg 41, 92331 Parsberg  
Tel: 01514 / 452 75 04

## SPENDENKONTO:

DE 85 7605 2080 0000 3509 34

## KIRCHGELDKONTO:

DE 48 7506 9061 0104 3180 05

Auflösung Rättsel:  
Einhorn, Zylinderhut, Pizza, Giraffe, Pfarrer

**AKTIV GEGEN  
MISSBRAUCH:**

## UNSERE ANSPRECHPERSONEN im Dekanatsbezirk FÜR BETROFFENE



**TOBIAS MARKHOF**

Ansprechperson des Dekanats



0151 68195304



beiunsnicht.dekanat-  
neumarkt@elkb.de



**KATHRIN GROSS**

Ansprechperson des Dekanats



0170 2699355



beiunsnicht.dekanat-  
neumarkt@elkb.de

## PRÄVENTION IM DEKANAT NEUMARKT



**NICOLE MARKHOF**

Präventionsbeauftragte des Dekanats



0151 29085545



nicole.markhof@elkb.de